



FOS 12R Hybrid PRO



Benutzerhandbuch

This manual contains important information.
Please read before operating fixture.



INHALT

Kapitel 1 Installation und Aufmerksamkeit.....	1
1. Wartung.....	1
2. Erklärung.....	1
3. Sicherheitshinweise.....	1 4.
Hauptmerkmale.....	1 5.
Kabelverbindung (DMX).....	2
6. Rigging (optional).....	2 Kapitel 2
Panel-Bedienung.....	4
1. Kurz.....	4
2. Betrieb.....	4 1. Licht mit
Touch- oder Encoder-Taste bedienen.....	4 2. Einstellung der
Parameterwerte.....	4 3. Boolesche
Parametereinstellung.....	5 4 . Untermenü
(Parameter).....	5
3. Bedienungs- und Parameteranleitung.....	6 1. DMX-
Adresse einstellen	6
2. Arbeitsmodus „Licht“ einstellen.....	6
3. Anzeige einstellen.....	7 4.
Testlicht.....	7 5 .
Lichtlaufparameter einstellen.....	8 6.
Status anzeigen.....	8
Kapitel 3 Kanalbeschreibung.....	9 ..
1. Kanaltabelle.....	9 .
2. Technische Spezifikationen.....	10

Kapitel 1 Installation und Aufmerksamkeit

1. Wartung

• Um das Risiko eines Stromschlags oder eines Brandes zu verringern, setzen Sie dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus. • Die gelegentliche Verwendung verlängert die Lebensdauer dieses Artikels. •

Bitte entfernen Sie den Lüfter und das , und optische Linse, um einen guten Arbeitszustand aufrechtzuerhalten.

Lüfternetz. • Verwenden Sie keinen Alkohol oder andere organische Lösungsmittel, um das Gehäuse abzuwischen.

2. Aussage

Das Produkt verfügt über eine perfekte Leistung und Integrität der Verpackung. Alle Benutzer sollten die angegebenen Warn- und Bedienungsanleitungen strikt befolgen. Oder wir sind nicht für die Folgen eines Missbrauchs verantwortlich. Schäden, die durch Missbrauch entstehen, fallen nicht unter die Garantie des Unternehmens. Auch Fehler oder Probleme, die durch Nichtbeachtung des Handbuchs verursacht werden, liegen nicht in der Verantwortung des Händlers.

Hinweis: Alle Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

3. Sicherheitshinweise

• Um die Lebensdauer des Produkts zu gewährleisten, legen Sie es bitte nicht an feuchten Orten oder gar an Orten ab Umgebung über 60 Grad.

• Montieren Sie dieses Gerät immer an einem sicheren und stabilen Ort.

• Die Installation oder Demontage sollte von einem professionellen Techniker durchgeführt werden.

• Bei Verwendung einer Lampe sollte die Änderungsrate der Netzspannung innerhalb von $\pm 10\%$ liegen, wenn die Spannung zu hoch ist hoch, es wird die Lebensdauer des Lichts verkürzen; Wenn es nicht ausreicht, wird die Wirkung beeinträchtigt.

• Bitte starten Sie es 20 Minuten später nach dem Ausschalten des Lichts neu, bis es vollständig abgekühlt ist. Häufiges Wechseln verkürzt die Lebensdauer von Lampen und Glühbirnen; Eine intermittierende Verwendung verlängert die Lebensdauer der Glühbirnen und Lampen.

• Um sicherzustellen, dass das Produkt ordnungsgemäß verwendet wird, lesen Sie bitte das Handbuch sorgfältig durch.

4. Hauptmerkmale

• Lampe: 280 W (Lebensdauer: 2200 Stunden, Farbtemperatur: 8.000 K)

• 2 DMX-Kanalmodi: 16 Kanäle/24 Kanäle.

• Schwenken: 540° (16 Bit), elektrische Korrektur

• Neigung: 270° (16 Bit) Elektrische Korrektur

• Erstaunliche Punktmatrix, vier Taktschalter, 180°-Drehshow

• Farbrad: 13 Farben + Weiß

• Statische Gobos: 13 Gobos + offen, schüttelnd

• Rotierende Gobos: 9 Gobos + offen, schütteln und indizieren

• Prismen: 6-Facetten-Linearpisma + 8-Facetten-Rundprisma, rotierend und indexierbar

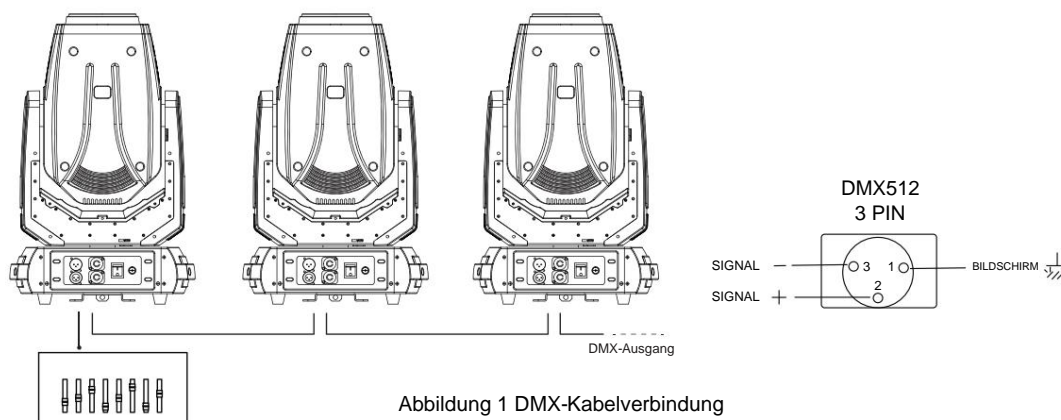
- Frostfilter zum Waschen
- 0-100 % mechanisches Dimmen, mechanisches Dimmen und freies Dimmen verfügbar.
- Strobe-Makrosteuerung verfügbar.
- Abstrahlwinkel: 3,8°-20°
- Überhitzungsschutz
- Stromeingang: 100–240 V, 50/60 Hz
- Stromverbrauch: 400 W
- IP-Schutzart: IP20 nur für den Innenbereich
- Magnetisches Vorschaltgerät und AC/DC-Stromversorgung

5. Kabelverbindung (DMX) ()

Verwenden Sie ein Kabel, das den Spezifikationen EIA RS-485 entspricht: 2-polig verdreht, abgeschirmt, 120 Ohm Wellenwiderstand, 22–24 AWG, geringe Kapazität. Verwenden Sie kein Mikrofonkabel oder anderes Kabel mit anderen als den angegebenen Eigenschaften. Die Endanschlüsse müssen über XLR-3- oder 5-polige Stecker/Buchsen erfolgen. Am letzten Projektor muss ein Abschlussstecker mit einem Widerstand von 120 Ohm (mindestens 1/4 W) dazwischen eingesteckt werden Klemmen 2 und 3.

WICHTIG: Die Drähte dürfen weder untereinander noch mit dem Metallgehäuse der Anschlüsse in Kontakt kommen.

Das Gehäuse selbst muss mit dem Schirmgeflecht und mit Pin 1 verbunden werden
Anschlüsse.



6. Rigging (optional)

Dieses Gerät lässt sich per Klemme in jede Richtung der Bühne positionieren und befestigen. Sperren

System erleichtert die Befestigung an der Halterung.

Aufmerksamkeit! Zur Befestigung des Gerätes werden zwei Klammern benötigt. Jede Klemme ist mit einem 1/4-Befestigungselement gesichert

Art. Verschluss kann nur im Uhrzeigersinn verriegelt werden.

Aufmerksamkeit! Befestigen Sie eine Sicherheitsschnur am zusätzlichen Loch des seitlichen Aluminiumstücks. Das Sekundäre

Zubehör kann nicht am Liefergriff hängen. Klemmen Sie die Ausrüstung an der Halterung fest.

• Überprüfen Sie, ob die Montageklemme (die darin enthaltene ausgenommen) beschädigt ist oder nicht? Wenn zehnfach stehen

Gewicht wie die Ausrüstung. Stellen Sie sicher, dass die Architektur das zehnfache Gewicht aller anderen tragen kann

Ausrüstungen, Klemmen, Verkabelung und andere zusätzliche Vorrichtungen.

• Schrauben zum Klemmen müssen fest angezogen sein. Nehmen Sie eine M12-Schraube (Klasse 8.8 oder höher).

Klemmhalterung und schrauben Sie dann die Muttern fest.

• Richten Sie die beiden Aufhängepunkte an der Unterseite der Klemme aus. Verschluss nach unten einsetzen, verriegeln

zwei Hebel um 1/4 Drehung im Uhrzeigersinn; Installieren Sie dann eine weitere Klemme.

• Installieren Sie es an einer Sicherheitsschnur, die mindestens dem Zehnfachen des Gerätegewichts standhält. Terminal der

Das Zubehör ist für Klemmen konzipiert.

• Stellen Sie sicher, dass die Schwenk-/Neigesperre entriegelt ist oder nicht. Halten Sie einen Abstand von mehr als 1 m zwischen Geräten ein

brennbares Material oder Lichtquelle.

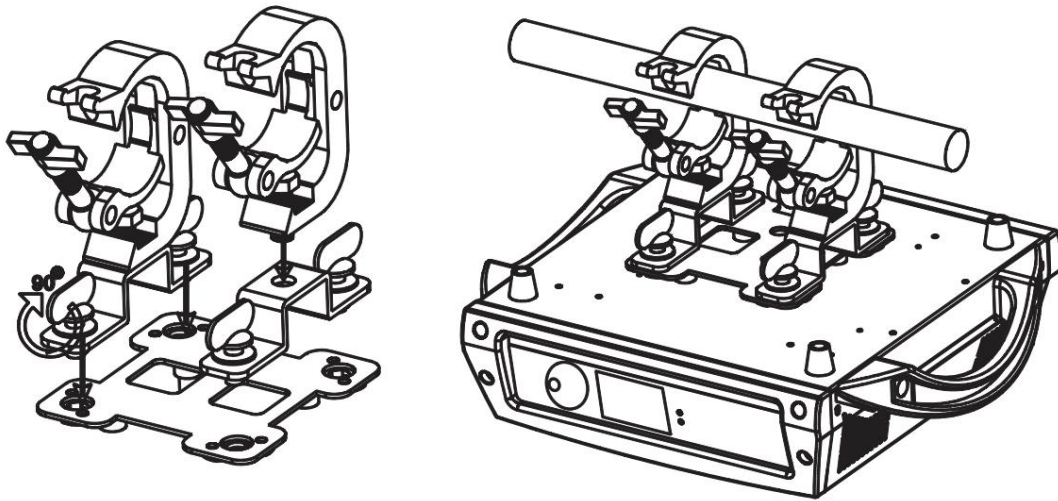


Abbildung 2 Installation

Kapitel 2 Panel-Bedienung

1. Kurz

Das Diagramm des Lichtpanels ist in Abbildung 3 dargestellt. Der linke Bereich ist ein TFT-Display, die Touch-Unterstützung und der rechte Bereich sind Menütasten. Für die Bedienung und Einstellung können sowohl Touch- als auch Codierungstasten verwendet werden.

Anzeige und Bedienung wie bei „Android-Betriebssystem“. Berühren Sie das Element, um die Einstellung festzulegen oder zu ändern.

Hinweis: Um eine Beschädigung des Touch-Displays zu vermeiden, berühren Sie das Display nicht mit scharfen Gegenständen.

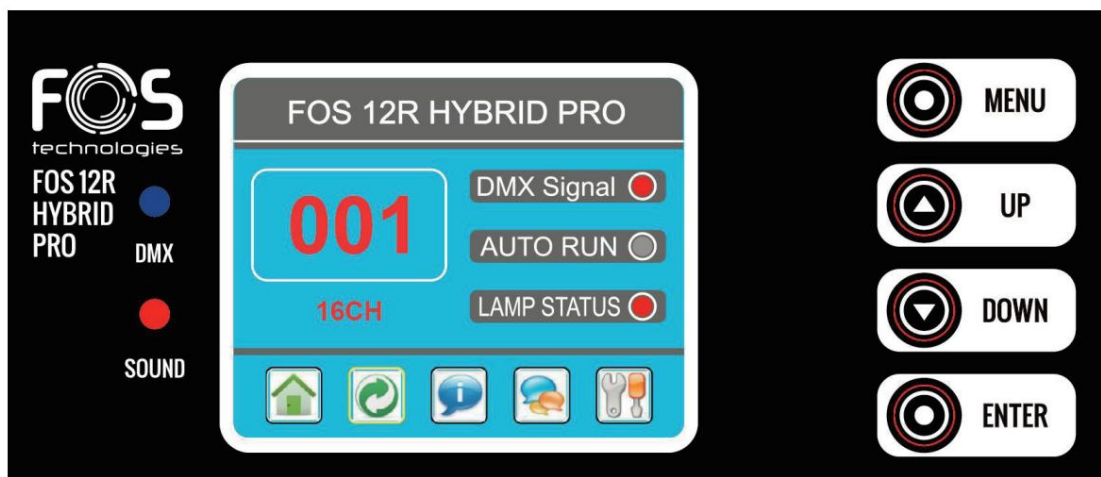


Abbildung 3 Schalttafeldiagramm

2. Betrieb

1. Bedienen Sie die Leuchte mit der Touch- oder Encoder-Taste

Der linke Bereich ist das TFT-Display. Berühren, klicken Sie mit dem Finger auf ein Element oder einen Wert, um die Einstellung der Lichteinstellungen (Parameter) abzuschließen oder den Lichtstatus

anzuzeigen. Der Bereich auf der rechten Seite ist ein Drehgeber mit Taste. Als zusätzliche Eingabeschnittstelle kann bei deaktivierter Touch-Funktion der Drehgeber ausgewählt werden, um das Element einzustellen oder anzuzeigen, und dann die Drehgebertaste drücken, um die Auswahl zu bestätigen, Drehgeber Stellen Sie den Parameterwert erneut ein. Drücken Sie abschließend erneut die Encodertaste 1, um den Wert oder die Einstellung zu speichern.

2. Parameterwerteeinstellung

Wenn der Wert des ausgewählten Elements geändert werden muss, wird das in Abbildung 4 gezeigte Dialogfeld angezeigt.

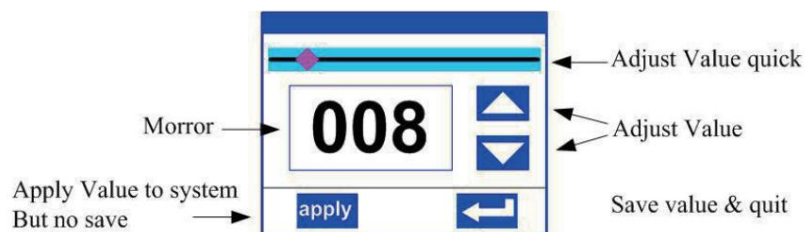


Abbildung 4 Dialog zur Werteeinstellung

Wert ändern: Sie können den Wert schnell ändern, indem Sie den Schieberegler an die gewünschte Position ziehen oder mit dem Finger auf der rechten Seite auf die Schaltfläche „Nach oben“ oder „Nach unten“ klicken, um den genauen gewünschten Wert festzulegen.

Eine andere Möglichkeit ist der Roll-Encoder auf der rechten Seite des Panels.

• Wert anwenden: Wenn der Wert geändert wurde, klicken Sie links unten auf „Anwenden“.

Ecke zum Anwenden auf das Licht, aber nicht gespeichert;

• Wert speichern: Klicken Sie jederzeit auf die Schaltfläche „OK“ in der unteren rechten Ecke, um die Einstellung zu speichern wurden im internen Speicher gespeichert.

3. Boolesche Parametereinstellung

• Wenn der ausgewählte Parameter ein boolescher Wert ist (z. B. EIN oder AUS), kann er direkt eingestellt werden

Klicken Sie auf das entsprechende Element und die Einstellung wird sofort gespeichert.

• Wenn es sich bei dem Parameter um ein Schlüsselement handelt, klicken Sie auf das entsprechende Element. Daraufhin wird ein in Abbildung 5 dargestelltes Dialogfeld angezeigt Popup mit der Bitte um Bestätigung. Klicken Sie zur Bestätigung auf „Sicher“.



Abbildung 5 Bestätigungsdialg

4. Untermenü (Parameter)

Klicken Sie auf das Element des Hauptmenüs und rufen Sie das entsprechende Untermenü auf, wie in Abbildung 6 dargestellt. Das

Untermenü umfasst insgesamt 6 Parameterklassen

und Status: • ADRESSE: Stellen Sie die DMX-Adresse

des Lichts ein. • WORKMOD: Stellen Sie den leichten Arbeitsmodus, Master- oder Slave-Modus ein, wenn Sie sich im

Auto-Run-Modus befinden. • ANZEIGE: Stellen Sie den Anzeigeparameter ein, z.

Sprache auswählen. • TEST: Wird zum Testen von Licht verwendet. Ändern Sie die DMX-Kanaldaten, um die entsprechende Funktion zu testen Funktion der Referenzkanal-Funktionstabelle.

• ADVANCE: Leichtlaufparameter einstellen. • STATUS:

Aktuellen Status der Leuchte anzeigen.

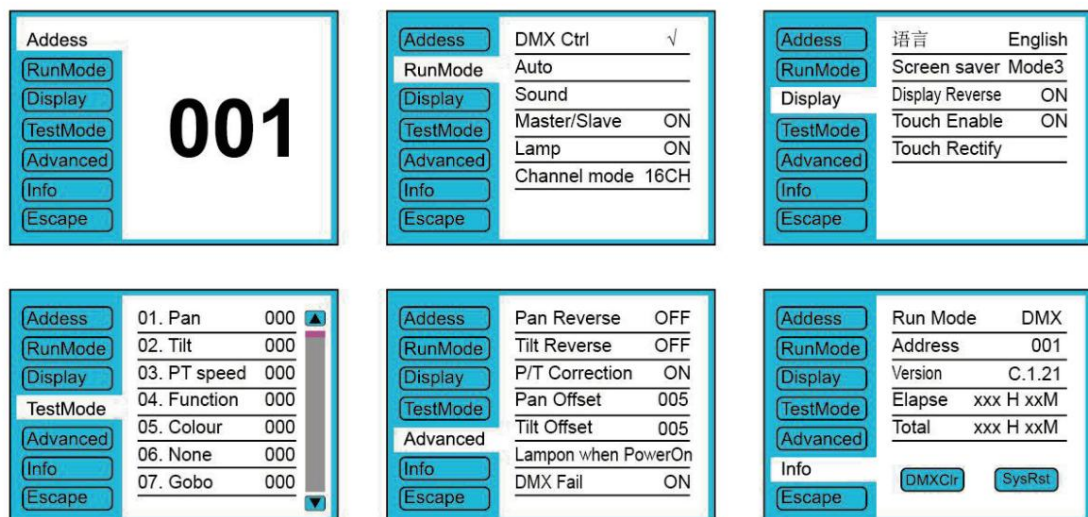


Abbildung 6 Parametermenü

3. Bedienungs- und Parameteranweisung

Rufen Sie mit dem folgenden Vorgang das in Abbildung 6 gezeigte Untermenü (Parametermenü) auf.
 Klicken Sie im Hauptmenü auf die 1/6-Funktionstaste, um in das entsprechende Parametermenü zu gelangen.
 Klicken Sie im Untermenü (Seite) auf das Hauptelement auf der linken Seite des Displays, um zum entsprechenden Element zu wechseln
 Untermenü(seite) schnell aufrufen.

1. Stellen Sie die DMX-Adresse ein

Klicken Sie auf „ADDR“ und wählen Sie „ADDR“. Sie gelangen zur Seite mit der Einstellung der DMX-Adresse im Bereich von 1 bis 512.
 Der Adresscode sollte nicht größer als (Anzahl der 512 Kanäle) sein, andernfalls wird das Licht nicht gesteuert. Es folgt die Operation:

Geben Sie die Seite mit der DMX-Adresse ein, wie in Abbildung 7 gezeigt, klicken Sie auf den leeren Bereich auf der rechten Seite des Displays,
 um das Diglog-Fenster wie in Abb. 4 aufzurufen, ändern Sie den Wert und klicken Sie dann auf „ENTER“, um zu bestätigen und DMX zu speichern
 Adresscode.

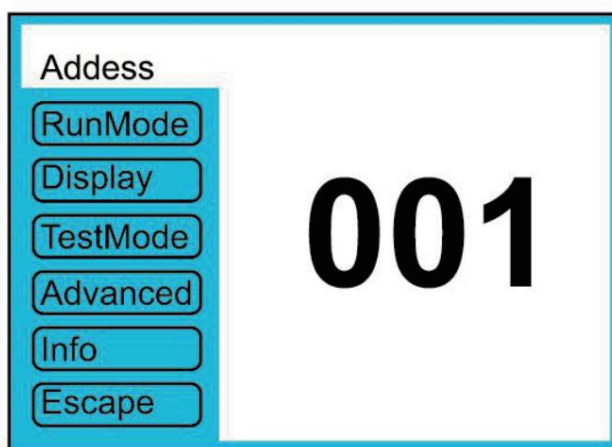


Abbildung 7 Seite der DMX-Adresse

2. Stellen Sie den Arbeitsmodus „Light“ ein

Rufen Sie die Seite „WORK MOD“ auf, wie in Abbildung 8 gezeigt, und ändern Sie die Einstellung. Kann den Lichtarbeitsmodus, die
 Kontrolllampe und den DMX-Kanalmodus einstellen.

Das Licht umfasst 3 Arbeitsmodi: DMX-MODUS, AUTO-RUN und SOUND-MODUS. Parameterdefinition wie folgt:
 DMX-Modus: In diesem
 Modus empfängt das Licht Daten

vom DMX-Controller und bewegt sich.
 AUTO RUN: In diesem Modus läuft das Licht mit dem internen Code (Daten), die Daten von
 DMX werden ignoriert

Regler.

SOUND Ctrl: In diesem Modus ignoriert das Licht die Daten vom DMX-Controller

Starker Ton auf der Bühne, das Licht lässt eine Szene laufen, andernfalls bleibt die letzte Szene erhalten.

M/S-Auswahl: „M/S-Auswahl“ ist nur im Modus „AUTO RUN“ oder „SOUND Ctrl“ verfügbar, wenn die Anzeige leuchtet. Wenn dieses
 Element auf „AUS“ eingestellt ist, sendet die Leuchte keine Daten über das DMX-Kabel an andere Leuchten.

Bei „EIN“ werden die Daten sofort an andere Slave-Leuchten gesendet.

Lampensteuerung: Schalten Sie die Lampe ein, wenn dieses Element auf „EIN“ eingestellt ist, andernfalls schalten Sie die Lampe aus. Die Lücke

Die Zeitspanne zwischen den Vorgängen ist auf 30 Sekunden begrenzt.

Kanalmodus: Lichtunterstützung 2 DMX-Kanalmodus: Probe oder Erweiterung.

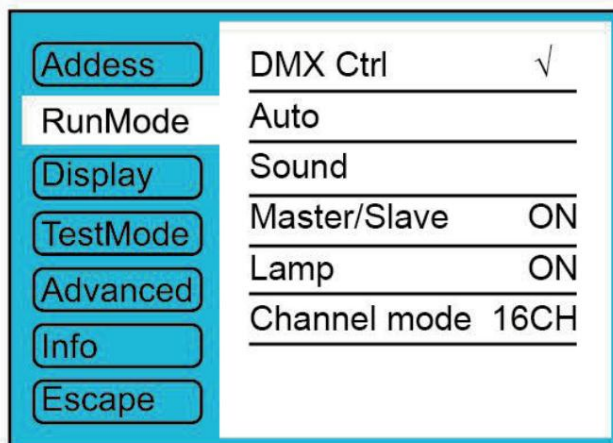


Abbildung 8 Seite des Arbeitsmodus

3. Anzeige einstellen

Lichtunterstützung 2 Sprachen, Rotationsanzeige, Rufen Sie die Seite wie in Abbildung 9 gezeigt auf, um die Parameter festzulegen Folgendes:

• **Sprache: Wählen Sie** die Anzeige als vereinfachtes Chinesisch oder Englisch.

• **Bildschirmschoner** : Wenn das Bedienfeld inaktiv ist (dies ist 10 Sekunden lang keine Bedienung), wechselt das Display in den Sparmodus. Wenn „Modus 1“ ausgewählt ist, wird das Display nach 10 Sekunden ausgeschaltet. Der Sparstatus „Modus 2“ zeigt den DMX-Adresscode (DMX-MODUS) oder das LOGO (AUTO RUN oder SOUND CTRL) an. Wenn es auf „AUS“ eingestellt ist, bleibt das Display eingeschaltet und zeigt das Hauptmenü an.

• **Bildschirmumkehr: zum** Umkehren der Anzeige. •

Touch- Aktivierung: Deaktivieren oder aktivieren Sie die Touch-Funktion. Bei Deaktivierung verwenden Sie den Encoder, um das Licht zu bedienen und Parameter einstellen.

• **Touch Rectify:** Passen Sie die Touch-Funktion an. Geben Sie dieses Element normalerweise nicht ein.

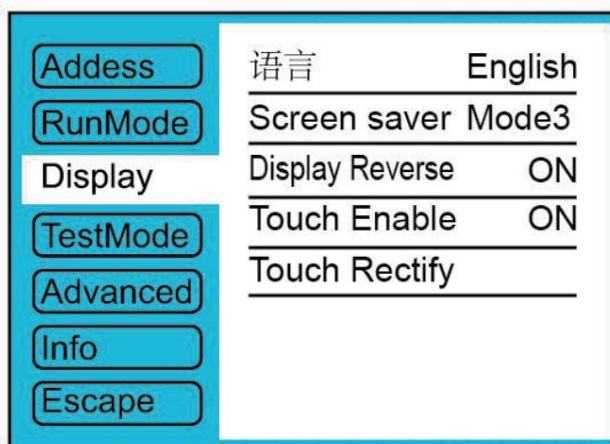


Abbildung9 Seite der Anzeige

4. Testmodus

Rufen Sie die Seite wie in Abbildung 10 gezeigt auf. Das Gerät läuft im Testmodus. In diesem Modus ist das Licht empfängt keine DMX-Daten.

• **PAN:** Bereich von 0 bis 255; •

TILT: Bereich von 0 bis 255;

ÿ FOCUS: Bereich von 0 bis 255; ÿ FARBE:

Bereich von 0 bis 255; ÿ GOBO: Bereich von 0

bis 255; ÿ PRISM: Bereich von 0 bis 255; ÿ

FROST: Bereich für 0 bis 255;ÿ ÿ STROBE:

Bereich für 0 bis 255;ÿ

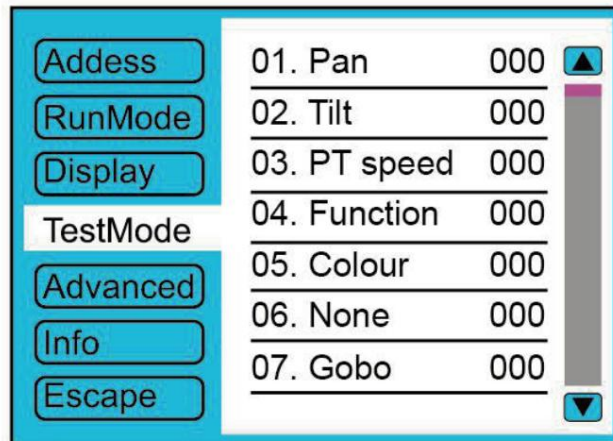


Abbildung 10 Seite des Tests

5. Erweiterte Einstellung

Rufen Sie die Seite wie in Abbildung 10 gezeigt auf und stellen Sie den Lichtparameter ein:

ÿ Pan Reverse: um die PAN-Bewegung umzukehren.

ÿ Tilt Reverse: um den TILT-Mover umzukehren.

ÿ Schwenk-/Neigungskorrektur: Bei Einstellung auf „AUS“ deaktivieren PAN oder TILT die Positionskorrekturfunktion. Einen Sohn',

Wenn PAN oder TILT die Schritte verlieren, wird das Licht automatisch korrigiert.

ÿ Pan Offset: Stellen Sie die ursprüngliche PAN-Position ein.

ÿ Neigungsversatz: Stellen Sie die ursprüngliche TILT-Position

ein. ÿ Lampe leuchtet auf, wenn: Lampen-Ein-Modus auswählen, einschließlich 3 Modi: Einschalten, nach dem Zurücksetzen abgeschlossen und Handbuch;

ÿ Werkseinstellungen: Alle Parameter auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

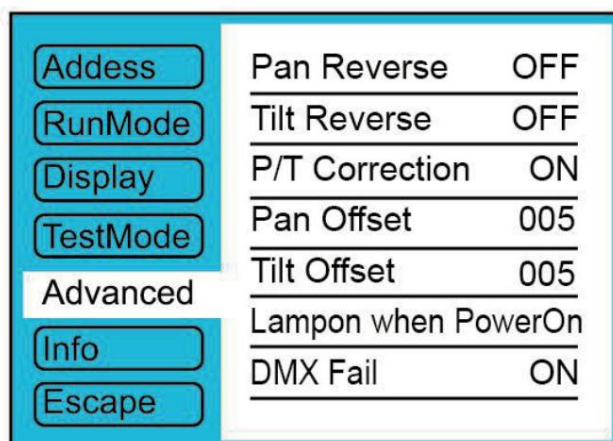


Abbildung 11 Seite des Laufparameters

6. INFO

Rufen Sie die Seite auf, wie in Abbildung 12 gezeigt: \ddot{y}

Aktuellen Betriebsmodus, Adresse, Version und Laufzeit des Geräts anzeigen \ddot{y}

\ddot{y} DMXClr: Klicken Sie hier, um alle DMX-Daten auf „0“ zu löschen.

\ddot{y} SysRst: Klicken Sie hier, um das Licht zurückzusetzen.

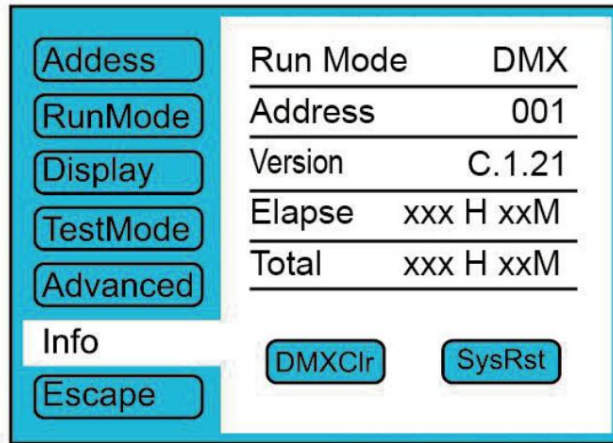
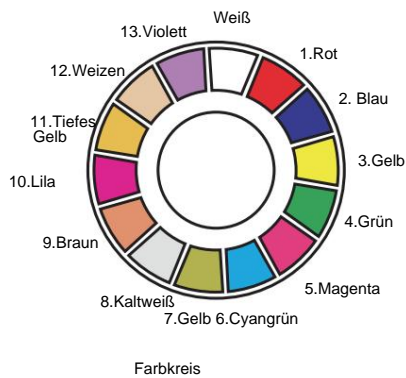


Abbildung 12: Statusseite

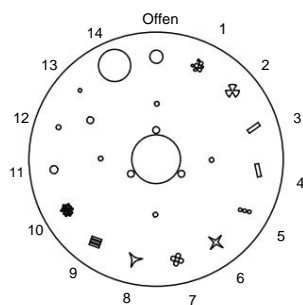
Kapitel 3 Kanalbeschreibung

1. Kanaltabelle

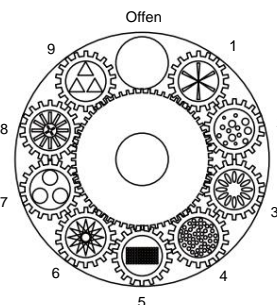
Farben und Gobos



Farbkreis



Statisches Goborad



Rotierendes Goborad

2 DMX-Modi: 24 Kanäle (Standard) und 16 Kanäle (einfach), wie in Tabelle 1 gezeigt:

Tabelle 1 Kanalkurzfassung

Modus/Kanal		Benennen Sie	DMX-Wertfunktionen	
1	2			
1	1	Pfanne	0~255	Schwenkbewegung um 540
2		Pan Fein 0~255		Feine Kontrolle der Schwenkbewegung
3	2	Neigung	0~255	Neigungsbewegung um 270
4		Neigung Fein 0~255		Feinsteuerung der Neigungsbewegung
5	3	P/T-Geschwindigkeit	0~255	Schnell bis langsam
6	4	Funktion Zurücksetzen Lampe	0~89	keiner
			90~99	Blackout, wenn sich das Farbrad bewegt
			100~109	Blackout, wenn sich das Goborad bewegt
			110~119	Blackout bei Prismenbewegung
			120~129	Blackout, wenn sich Farbe, Gobo oder Prismen bewegen
			130~139	Lampe an (über 3 Sekunden)
			140~149	Schwenken/Neigen zurücksetzen (über 3 Sekunden)
			150~189	Effektmotor zurücksetzen (über 3 Sekunden)
			200~209	Alles zurücksetzen (über 3 Sekunden)
			210~229	keiner
			230~239	Lampe aus (über 3 Sekunden)
			240~255	keiner
7	5	Farbe	Lineare Farbauswahl	
			0~8	Weiß (100 % ~ 10 %).
			9~17	Farbe 1 (100 % ~ 10 %)
			18~26	Farbe 2 (100 % ~ 10 %)
			27~36	Farbe 3 (100 % ~ 10 %)
			37~45	Farbe 4 (100 % ~ 10 %)
			46~54	Farbe 5 (100 % ~ 10 %)
			55~63	Farbe 6 (100 % ~ 10 %)
			64~72	Farbe 7 (100 % ~ 10 %)
			73~81	Farbe 8 (100 % ~ 10 %)
			82~90	Farbe 9 (100 % ~ 10 %)
			91~100	Farbe 10 (100 % ~ 10 %).
			101~109	Farbe 11 (100 % ~ 10 %)
			110~118	Farbe 12 (100 % ~ 10 %).
			119~127	Farbe 13 (110 % ~ 10 %).
			128~129	Weiß
			130~134	Farbe 1
			135~138	Farbe 2

280 W BEAM SPOT WASH 3-IN-1 MOVING HEAD

			139~143	Farbe 3
			144~147	Farbe 4
			148~152	Farbe 5
			153~157	Farbe 6
			158~161	Farbe 7
			162~166	Farbe 8
			167~171	Farbe9
			172~176	Farbe 10
			177~180	Farbe 11
			181~185	Farbe 12
			186~189	Farbe 13
			190~215	Leitet den Regenbogeneffekt von schnell nach langsam weiter
			216~217	Halt, Weißer
			218~243	Rückwärts-Regenbogeneffekt von langsam nach schnell
			244~255	Automatische Farbauswahl von schnell nach langsam
8		Farbe Fein 0~255		Feine Positionierung
9	6	Wirkung Geschwindigkeit	0~255	Rotierender Gobo, der die Geschwindigkeit von schnell auf wechselt langsam
10	7	Statisch Pilz Rad	0~3	Offen
			4~9	Pilz 1
			10~15	Pilz 2
			16~21	Pilz 3
			22~27	Pilz 4
			28~33	Pilz 5
			34~39	Pilz 6
			40~45	Pilz 7
			46~51	Pilz 8
			52~57	Pilz 9
			58~63	Pilz 10
			64~69	Pilz 11
			70~75	Pilz 12
			76~81	Pilz 13
			82~87	Pilz 14
			88~95	Gobo 1 Shake (Langsam bis schnell)
			96~103	Gobo 2 Shake (Langsam bis schnell)
			104~111	Gobo 3 Shake (Langsam bis schnell)
			112~119	Gobo 4 Shake (Langsam bis schnell)
			120~127	Gobo 5 Shake (Langsam bis schnell)
			128~135	Gobo 6 Shake (Langsam bis schnell)
			136~143	Gobo 7 Shake (Langsam bis schnell)
			144~151	Gobo 8 Shake (Langsam bis schnell)
			152~159	Gobo 9 Shake (Langsam bis schnell)
			160~167	Gobo 10 Shake (Langsam bis schnell)

280 W BEAM SPOT WASH 3-IN-1 MOVING HEAD

			168~175	Gobo 11 Shake (Langsam bis schnell)
			176~183	Gobo 12 Shake (Langsam bis schnell)
			184~191	Gobo 13 Shake (Langsam bis schnell)
			192~199	Gobo 14 Shake (Langsam bis schnell)
			200~201	Strahlen/öffnen
			202~221	Leitet den Gobo-Regenbogen von langsam nach schnell weiter
			222~223	stoppen
			224~243	Gobo-Regenbogen rückwärts von schnell nach langsam
			244~255	Automatische Gobo-Auswahl von schnell auf langsam
11	8	Rotierend Gobo-Rad	Rot.gobo-Index	
			0~4	Weiß
			5~7	Pilz 1
			8~10	Pilz 2
			11~13	Pilz 3
			14~16	Pilz 4
			17~19	Pilz 5
			20~22	Pilz 6
			23~25	Pilz 7
			26~28	Pilz 8
			29~31	Pilz 9
			Verrotten. Gobo-Rotation	
			32~34	Pilz 1
			35~37	Pilz 2
			38~40	Pilz 3
			41~43	Pilz 4
			44~46	Pilz 5
			47~49	Pilz 6
			50~52	Pilz 7
			53~55	Pilz 8
			56~59	Pilz 9
			Rot.gobo-Index	
			60~67	Gobo 1 Shake (langsam bis schnell)
			68~75	Gobo 2 Shake (langsam bis schnell)
			76~83	Gobo 3 Shake (langsam bis schnell)
			84~91	Gobo 4 Shake (langsam bis schnell)
			92~99	Gobo 5 Shake (langsam bis schnell)
			100~107	Gobo 6 Shake (langsam bis schnell)
			108~115	Gobo 7 Shake (langsam bis schnell)
			116~123	Gobo 8 Shake (langsam bis schnell)
			124~129	Gobo 9 Shake (langsam bis schnell)
			Verrotten. Gobo-Rotation	
130~137	Gobo 1 Shake (langsam bis schnell)			

280 W BEAM SPOT WASH 3-IN-1 MOVING HEAD

			138~145	Gobo 2 Shake (langsam bis schnell)
			146~153	Gobo 3 Shake (langsam bis schnell)
			154~161	Gobo 4 Shake (langsam bis schnell)
			162~169	Gobo 5 Shake (langsam bis schnell)
			170~177	Gobo 6 Shake (langsam bis schnell)
			178~185	Gobo 7 Shake (langsam bis schnell)
			186~193	Gobo 8 Shake (langsam bis schnell)
			194~199	Gobo 9 Shake (langsam bis schnell)
			200~201	Weiß
			202~221	Leitet den Gobo-Regenbogen von langsam nach schnell weiter
			222~223	stoppen
			224~243	Gobo-Regenbogen rückwärts von schnell nach langsam
			244~255	Automatische Goo-Auswahl von schnell auf langsam
12	9	Verrotten. Gobo	Gobo-Index	
			0~255	0~200
			Gobo-Rotation	
			0	Keine Rotation
			1~127	Leitet die Gobo-Rotation von schnell auf langsam weiter
			128~129	Keine Rotation
			130~255	Gobo-Rotation rückwärts von langsam nach schnell
13		----		
14	10	Prisma	0~19	Keine Funktion
			20~49	6-Facetten-Linearprisma - Indexierung
			50~75	6-Facetten-Linearprisma – rotierend
			76~105	8-Facetten-Rundprisma – Indexierung
			106~127	8-facettiges kreisförmiges Prisma, rotierend
			Prisma+Gobo-Makro	
			128~135	Makro 1
			136~143	Makro 2
			144~151	Makro 3
			152~159	Makro 4
			160~167	Makro 5
			168~175	Makro 6
			176~183	Makro 7
			184~191	Makro 8
			192~199	Makro 9
			200~207	Makro 10
			208~215	Makro 11
			216~223	Makro 12
224~231	Makro 13			
232~239	Makro 14			
240~247	Makro 15			
248~255	Makro 16			

15	11	Rot.Prisma	Prismenindizierung	
			0~255	0~200°
			Prisma rotiert	
			0	Keine Rotation
			1~127	Leitet die Prismenrotation von schnell nach langsam weiter
			128~129	Keine Rotation
			130~255	Rückwärtsrotation des Prismas von langsam nach schnell
16	12	Frost	0~64	Keine Funktion
			65~255	Frost
17	13	Zoomen	0~255	Zoom von 100 % auf 0
18		Zoom Fein 0~255		Feiner Zoom
19	14	Fokus	0~255	Kontinuierliche Anpassung von fern nach nah
20		Fokus Fein 0~255		Feiner Fokus
21		---		
22	15	Blitz	0~31	Verschluss geschlossen
			32~63	Verschluss offen, volle Lampenleistung
			64~95	Strobe-Effekt von langsam nach schnell
			96~127	Verschluss offen
			128~159	Eröffnungsimpuls in Sequenzen von langsam nach schnell
			160~191	Schließimpuls in Abfolge von schnell nach langsam
			192~223	Verschluss offen
224~255	Zufälliger Strobe-Effekt von langsam nach schnell			
23	16	Dimmer	0~255	Dimmerintensität von 0 % bis 100 %
24		N / A		N / A

2. Technische Spezifikationen

• Stromeingang: 100–240 V, 50/60 Hz

• Stromverbrauch: 400 W

• Sicherung: F7A 250V

• IP-Schutzart: IP20 nur für den Innenbereich

• Abmessungen: 340*235*590 mm

• Gewicht: 16,5 kg